

- S. Fischer Verlag A.-G., Berlin:  
 Conrad, Joseph: Freya von den sieben Inseln. Roman. Übertragen aus dem Englischen von Elsie Mc Calman. 2.—  
 Mehring, Walter: Gedichte, Lieder und Chansons. 3.50.
- Frankfurter Verlags-Anstalt A.-G., Berlin:  
 Pinnow, Hermann: Deutsche Geschichte. 9.50.
- Fredebeul & Koenen Verlag, Essen:  
 Wilhelm-Kästner, Kurt: Das Münster in Essen. 20.—
- Verlag Wilhelm Gerstung, Offenbach a. M.:  
 Münchhausen, Bories Freiherr von: Lieder um Windischleuba. Mit Bildern von Wilhelm Harwerth. 50.—
- Gesellschaft der Bücherfreunde zu Chemnitz G. B.:  
 Heiseler, Henry von: Aus dem Nachlaß. Mit der Totenmaske des Dichters und Vorwort von Johannes von Guenther. (33. Veröffentlich. der Gesellschaft der Bücherfreunde zu Chemnitz.)
- Gutenberg-Gesellschaft, Mainz:  
 Gutenberg-Jahrbuch 1929. Hrsg. von Aloys Ruppel. 35.—
- Hauserpresse, Frankfurt a. M.:  
 Bürger, Elise: Die antike Statue aus Florenz. Scherzspiel aus den im Besitze der Frankfurter Stadtbibliothek befindl. unveröff. Elise Bürger-Mff. Hrsg. von Arthur Michel.
- Jacob Hegner Verlag, Dellerau:  
 Claudel, Paul: Ars poetica mundi. (Art Poétique.) Deutsche Übertragung und Vorw. von Robert Grosche. Zw. 7.—
- Insel-Verlag, Leipzig:  
 Hofmannsthal, Hugo v.: Buch der Freunde. (Neue Ausgabe.) Zw. 5.—  
 Die Sinnsprüche Omars des Zeltmachers. Aus dem Persischen übertragen von Friedrich Rosen. (Insel-Bücherei Nr. 407.) Pp. —90.  
 Griechische Helden-Sagen. Folge 1. Neuerzählt von Albrecht Schaeffer. Zw. 6.—  
 Terry Charles Sanford: Johann Sebastian Bach. Mit Geleitwort von Karl Straube. Zw. 15.—
- Gebr. Klingendorfer, Offenbach a. M.:  
 Klingendorfer-Kalender 1929. Mit Fabeln von Lessing und Schmuckstücken von Willy Harwerth.
- Leipziger Bibliophilen-Abend, Leipzig:  
 Die Leipziger Neunundneunzig. Festschrift zum 25jährigen Bestehen des Leipziger Bibliophilen-Abends.
- Malik-Verlag, Berlin:  
 Ottwalt, Ernst: Ruhe und Ordnung. Roman. 2.80.
- Müller & Klepenhauer Verlag, Potsdam:  
 Redzlob, Edwin: Unterm Tisch und auf der Schaukel. Ein Bilderbuch. Mit Bildern von Hildegard Weinitschke. Glw. 5.—  
 Seidmann-Freud, Tom: Buch der erfüllten Wünsche. Ein Bilderbuch. Glw. 5.—
- W. Pfannkuch & Co., Buchdruckerei, Magdeburg:  
 Die rote Stadt im roten Land. Ein Buch über das Werden und Wirken der Sozialdemokratie in der Stadt Magdeburg und dem Bezirk Magdeburg-Anhalt. 5.—
- Phaidon-Verlag Dr. Horowitz, Wien:  
 Stoff, Rudolf: Die Philosophie des Organischen bei Samuel Butler. Zw. 5.—
- Prestel-Verlag G. m. b. H., Frankfurt a. M.:  
 Die Zeichnungen in der Universitätsbibliothek Erlangen. Bearb. von Elfried Vock. (Die Kataloge der Prestel-Gesellschaft. 1.) Herg. 200.—
- Propyläen-Verlag G. m. b. H., Berlin:  
 Propyläen-Weltgeschichte. Hrsg. von Walter Goeb. Band 7: Die französische Revolution. Napoleon und die Restauration. 30.—
- Ratio-Press, Darmstadt:  
 Goethe: Torquato Tasso. Mit Zeichnungen von Friedrich Wilhelm Kleukens.
- Serbert Reichner Verlag, Wien:  
 Winship, George Parker: The Merrymount Press of Boston. An account of the Work of Daniel Berkeley Updike. (Bibliotheca typographica. Vol. 5.) Perg. 38.—
- Dietrich Reimer (Ernst Bohsen) Verlag, Berlin:  
 Cipper, Paul: Tierkinder. Bildstudien nach Original-Aufnahmen von Hedda Walther. Zw. 5.50.
- Ernst Rowohlt Verlag, Berlin:  
 Hessel, Franz: Nachfeier. Novellen. 4.50.
- Joseph Scholz Verlag, Mainz:  
 Probst, Hans: Puck Wisperwind. Eine Wiesengeschichte. Mit Bildern von Wunibald Großmann. Glw. 1.50.

E. A. Seemann Verlag, Leipzig:

- Curtius, Ludwig: Die Wandmalerei Pompejis. Zw. 60.—
- Verlag der Bremer Presse G. m. b. H., München:  
 Gossaert, Geerten: Gedichte. Übersetzt v. Rud. Alex. Schröder. Pp. 50.—  
 Der Psalter. Deutsch. D. Martin Luther. Gedächtnisausgabe der Lutherischen Bibelübersetzung. Auf Blütten 100.—
- Verlag Dr. Hans Epstein, Leipzig und Wien:  
 Hessel, Franz: Spazieren in Berlin. Essays. Zw. 6.75.
- Verlag für Industrie-Kultur, Leipzig:  
 Domizlaff, Hans: Typische Denkfehler der Reklamekritik. Pp. 7.—
- Verlag der Lehrmittel-Abteilung Gebrüder Heine, Leipzig:  
 Paulsen, Andreas: Fließarbeit im Großhandel. Die Betriebsorganisation der Firma Gebrüder Heine, Leipzig.
- Ernst Wasmuth Verlag A.-G., Berlin:  
 Degering, Hermann: Die Schrift. Atlas der Schriftformen des Abendlandes vom Altertum bis zum Ausgange des 18. Jahrhunderts. (Wasmuths Werkkunst-Bücherei, Bd. 6.) Zw. 48.—
- Weidmannsche Buchhandlung, Berlin:  
 Seekt, Hans von: Antikes Feldherrntum. 2.—

## Treffen des mitteldeutschen Jungbuchhandels in Wittenberg.

Am Sonntag, dem 2. November, fand in Wittenberg das zweite landschaftliche Treffen des mitteldeutschen Jungbuchhandels in diesem Jahre statt. Es zeigte, daß der Erfolg der Dessauer Zusammenkunft nicht vorübergehend und zufällig gewesen war. Auch Wittenberg war der Ausdruck eines starken Gefühls der Zusammengehörigkeit. Über sechzig Teilnehmer hatten sich eingefunden, vor allem aus Berlin, Leipzig und Halle, darunter wiederum mancher, der eine weite Anreise nicht gescheut hatte. Man stellt dabei erneut fest: Jede Gelegenheit eines auch nur kurzen mündlichen Gedankenaustausches wird immer wieder gesucht und wahrgenommen. Auch diesmal konnte Herr Reinecke-Magdeburg begrüßt werden.

Der Zweck war, die gegenwärtige Lage des Jungbuchhandels zu zeigen und zur Aussprache zu stellen. Der Jungbuchhandel hat im Laufe dieses Jahres eine erfreulich gesteigerte Lebendigkeit bewiesen und an manchen Stellen neuen Boden gewonnen. Auch über den Umkreis seines unmittelbaren Wirkens hinaus hat er zunehmendes Verständnis und vermehrte Bereitschaft gefunden. Die Lage ist damit grundsätzlich anders als noch vor einem Jahre. So kommt es, daß sich jetzt viele neue Aufgaben, Fragen und Forderungen angesammelt haben, die erfüllt, beantwortet und gehört werden möchten.

Hans Bott-Berlin hatte es übernommen, in einem etwa einstündigen Referat diese neue Situation zu umreißen und in einem kurzen Überblick zusammenzufassen, was den Jungbuchhandel heute bewegt. Er konnte sich dabei auf die zahlreichen Äußerungen aus den alten und neuen Arbeitskreisen im ganzen Reiche stützen. Die ersten Worte galten dem Gedächtnis des Vaters und geistigen Führers des deutschen Jungbuchhandels: Eugen Diederichs. Bott ging von den Fragen der Selbstbildung aus, lehnte jede Berufsbildung (Ausbildung und Fortbildung), die sich im Nurtechnischen, im Nurschulmäßigen und im Handwerklichen erschöpft, scharf ab. Der Fertigkeitsschulung stellte er die den Berufsmenschen als Ganzes erfassende Standesbildung gegenüber. Er betonte dabei, daß es bei der Durchführung der Freizeiten tatsächlich weniger auf das Thema als auf die Wahl des Lehrers und die Art der Behandlung in den größeren Zusammenhängen ankomme. Er wandte sich gegen eine Schematisierung der Freizeiten, die für den ganzen Berufsstand fruchtbar gemacht werden müßten. Er wünschte dem Bildungs-Ausschuß, der zu Unrecht von außen Kritik erfahre, erweiterte Vollmachten für die Durchführung der von ihm beschlossenen Maßnahmen. Bott machte alsdann konkrete Vorschläge für die Weiterführung der Bildungsarbeit auch außerhalb der eigentlichen Berufsjugend und der Freizeiten bei den übrigen Angestellten und bei den Selbständigen. Er lehnte die Einrichtung einer Lehrlingsprüfung ab, solange die Einzelheiten über die Ausbildung in den Lehrlingsjahren nicht geklärt sind und feststehen, und solange nicht Vorsorge getroffen ist, daß die Ausbildung der Lehrlinge ausschließlich in die Hände derjenigen Chefs gelegt wird, die dafür alle Voraussetzungen verantwortlich erfüllen können. Bott wies darauf hin, daß der Buchhandel mit der Einführung der Lehrlingsprüfung als Stand auch die moralische Verpflichtung für die Möglichkeiten des Fortkommens und des Aufstieges im Berufe übernimmt. Das würde unmittelbar zu den Fragen der zweckmäßigen Regelung des Arbeitsmarktes innerhalb